



OLYMPISCHE HERAUSFORDERUNGEN

Reden und Texte von
IOC-Präsident Thomas Bach

hofmann.

Inhaltsverzeichnis

11 Vorwort

1984

15 Sport und Politik aus Athletensicht
Rede beim XVIII. GAISF Kongress & Generalversammlung, Monaco,
17. bis 19. Oktober 1984

1994

23 Zur Beziehung zwischen Sport und Wirtschaft
Rede beim XII. Olympischen Kongress, Paris 1994,
29. August bis 3. September 1994

2006

27 Werte und Wert des Sports
Rede aus Anlass der Gründung des Deutschen Olympischen Sportbundes,
Frankfurt am Main, 20. Mai 2006

2009

41 Einheit in Vielfalt
Rede beim XIII. Olympischen Kongress, Kopenhagen 2009, 3. bis 5. Oktober 2009

2013

55 Führen nach dem Motto „Einheit in Vielfalt“
Rede nach der Wahl zum IOC-Präsidenten, 125. IOC-Session,
Buenos Aires / Argentinien, 10. September 2013

57 Der Beitrag des Sports und der Olympischen Ideale zu einer friedvollen
und besseren Welt
Rede vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen, 68. Session, New York / USA,
6. November 2013

63 Der saubere Athlet verdient unseren Schutz I
Rede auf der 4. Weltkonferenz zu Doping im Sport, Johannesburg / Südafrika,
13. November 2013

2014

- 69 Sport, Politik und Olympische Reformen
Rede zur Eröffnung der 126. IOC-Session, Sotschi / Russland, 4. Februar 2014
- 79 Frauen im Sport – unser aller Gewinn
Rede zur Eröffnung der 6. IWG-Weltkonferenz „Frauen und Sport“, Helsinki / Finnland, 12. Juni 2014
- 83 To change or to be changed – die Olympische Agenda 2020
Rede zur Eröffnung der 127. IOC-Session, Monaco, 7. Dezember 2014

2015

- 95 Gemeinsam Handeln für nachhaltige Entwicklung durch Sport
Rede anlässlich des Internationalen Tags des Sports für Entwicklung und Frieden bei den Vereinten Nationen, New York / USA, 15. April 2015
- 101 Sport und nachhaltige Entwicklung
Rede vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen, 70. Session, Gipfel zu nachhaltiger Entwicklung, New York / USA, 26. September 2015
- 105 Sport in der digitalen Welt
Rede beim Camp Beckenbauer, Kitzbühel / Österreich, 5. Oktober 2015
- 113 Das IOC-Flüchtlingsteam
Rede vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen, 70. Session, New York / USA, 26. Oktober 2015
- 119 Liberalismus und Sport
Rede anlässlich der Vergabe der Reinhold-Maier-Medaille, Stuttgart, 5. Dezember 2015

2016

- 127 Good Governance und Kampf gegen Doping
Auszüge aus der Eröffnungsrede zur SportAccord Convention, Lausanne / Schweiz, 19. April 2016
- 133 Kollektive Verantwortung und individuelle Gerechtigkeit
Rede beim Festakt „10 Jahre Deutscher Olympischer Sportbund“, Frankfurt am Main, 20. Mai 2016
- 139 Olympia im Krisenland Brasilien
Rede zur Eröffnung der 129. IOC-Session, Rio de Janeiro / Brasilien, 1. August 2016
- 145 Systematisches Doping in Russland – erste Konsequenzen
Bericht des IOC-Präsidenten, 129. IOC-Session, Rio de Janeiro / Brasilien, 2. August 2016

- 151 Flüchtlinge, Migranten und der Beitrag des Sports
Rede beim High Level Meeting zu Flüchtlingen und Migranten bei den Vereinten Nationen, New York / USA, 19. September 2016
- 155 Zur Entwicklung des Olympischen Sports in Asien
Rede vor der Generalversammlung des Olympischen Rats Asiens, Da Nang / Vietnam, 24. September 2016
- 159 Sport und Religion
Rede bei der Weltkonferenz „Glaube und Sport“, Vatikan, 5. Oktober 2016
- 163 Sport und gesellschaftliche Entwicklung
Rede vor der Parlamentarischen Versammlung des Europarates, Straßburg / Frankreich, 12. Oktober 2016
- 171 Über den Nutzen der Olympischen Spiele
Grundsatzrede beim Weltforum „Sport und Kultur“, Tokio / Japan, 20. Oktober 2016

2017

- 181 Zur Integrität des Sports – gegen Korruption und Manipulation
Rede beim Internationalen Forum für die Integrität des Sports, Lausanne / Schweiz, 15. Februar 2017
- 187 Innovationen der Olympischen Bewegung
Rede bei der SportAccord Convention 2017, Aarhus / Dänemark, 4. April 2017
- 193 Im Gedenken an die Opfer
Rede zur Einweihung der Gedenkstätte für die Opfer der israelischen Olympiamannschaft 1972, München, 6. September 2017
- 195 Paris 2024 / Los Angeles 2028 und zukünftige Entscheidungen
Rede zur Eröffnung der 130. IOC-Session, Lausanne / Schweiz, 11. Juli 2017
- 201 Zwischenbilanz der Olympischen Agenda 2020
Rede zur Eröffnung der IOC-Session, Lima / Peru, 12. September 2017
- 211 Das Gebot der Nachhaltigkeit und der Beitrag des IOC
Rede beim „Together4Climate Summit“: CEO & Bürgermeister-Forum, Paris / Frankreich, 22. Oktober 2017
- 215 Olympischer Waffenstillstand auf der Koreanischen Halbinsel
Rede vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen, 72. Session, New York / USA, 13. November 2017
- 219 Das Europäische Sportmodell
Grundsatzrede beim Europäischen Abend des Sports, Brüssel / Belgien, 21. November 2017
- 225 Der Sport und die Menschenrechte
Rede beim „Sporting Chance Forum“, Genf / Schweiz, 30. November 2017

Olympische Momente

231 Bilder aus allen Kontinenten

2018

- 279 „Korean Peninsula Declaration“, Teil 1
Rede zur Eröffnung der Verhandlungen über die Teilnahme von nordkoreanischen Athleten an den Olympischen Winterspielen PyeongChang 2018, Lausanne / Schweiz, 20. Januar 2018
- 281 „Korean Peninsula Declaration“, Teil 2
Rede zum Abschluss der Verhandlungen über die Teilnahme von nordkoreanischen Athleten an den Olympischen Winterspielen PyeongChang 2018, Lausanne / Schweiz, 20. Januar 2018
- 283 Olympische Werte und Herausforderungen
Rede zur Eröffnung der 132. IOC-Session, PyeongChang / Südkorea, 5. Februar 2018
- 291 Der lange Weg zur Nord- und Südkorea-Entscheidung
Rede beim Forum „Suisse de Politique Internationale“, Genf / Schweiz, 23. März 2018
- 299 Auf dem Weg mit der Olympischen Agenda 2020
Rede zur Eröffnung des „Olympismus in Aktion“-Forums, Buenos Aires / Argentinien, 5. Oktober 2018
- 303 Olympische Werte und der Zeitgeist I
Rede bei der Generalversammlung der Vereinigung der Nationalen Olympischen Komitees (ANOC), Tokio / Japan, 29. November 2018

2019

- 315 Digitale Kommunikation und Sport
Rede beim „Mobile World“-Kongress 2019, Barcelona / Spanien, 26. Februar 2019
- 321 Ekecheiria – der antike Auftrag
Rede bei der Verleihung des Cem-Papandreou-Friedenspreises, Athen / Griechenland, 3. Juni 2019
- 329 Olympische Werte und das Olympische Haus
Rede zur Einweihung des Olympischen Hauses, Lausanne / Schweiz, 23. Juni 2019
- 333 125 Jahre IOC – Rückblick und Ausblick
Rede zur Eröffnung der 134. IOC-Session, Lausanne / Schweiz, 25. Juni 2019
- 343 Olympische Werte und Politik
Rede beim G20-Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs, Osaka / Japan, 29. Juni 2019
- 347 Olympische Werte und der Zeitgeist II
Rede bei der Generalversammlung der Vereinigung der Nationalen Olympischen Komitees (ANOC), Doha / Katar, 17. Oktober 2019

- 355 Der saubere Athlet verdient unseren Schutz II
Rede auf der 5. Weltkonferenz zu Doping im Sport,
Kattowitz / Polen, 5. November 2019
- 365 Gleichberechtigung im europäischen Sport
Rede beim „New Leaders Forum“, Helsinki / Finnland, 19. November 2019
- 371 Reflexionen zur „Olympic Truce Resolution“
Rede vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen zur Verabschiedung des
Olympischen Waffenstillstandes, 74. Session, New York / USA, 9. Dezember 2019

2020

- 379 Olympische Solidarität und politische Neutralität
Rede zur Eröffnung der 135. IOC-Session, Lausanne / Schweiz, 10. Januar 2020
- 387 COVID-19 und die Folgen
Rede zur Eröffnung der 136. IOC-Session (Videokonferenz),
Lausanne / Schweiz, 17. Juli 2020
- 393 Der moderne Olympismus und seine Friedensidee
Rede zur Annahme des Seoul-Friedenspreises (Videokonferenz),
Seoul / Südkorea, 26. Oktober 2020
- 407 COVID-19 und Sport: der Weg in die Zukunft
Grundsatzrede bei der „High Level“-Konferenz der Europäischen Kommission
(Videokonferenz), Lausanne / Schweiz, 17. November 2020
- 415 COVID-19 und die Olympischen Spiele Tokio 2020
Rede beim virtuellen G20-Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs,
Riad / Saudi-Arabien, 22. November 2020

2021

- 419 Olympische Spiele in Zeiten von COVID-19
Rede zur Eröffnung der 137. IOC-Session (Videokonferenz),
Lausanne / Schweiz, 10. März 2021
- 425 Olympische Agenda 2020 – Abschlussbericht
Rede bei der 137. IOC-Session (Videokonferenz), Lausanne / Schweiz, 10. März 2021
- 439 Schneller, höher, stärker – gemeinsam
Danke­rede anlässlich der Wahl zum IOC-Präsidenten bei der 137. IOC-Session
(Videokonferenz), Lausanne / Schweiz, 10. März 2021
- 441 Einführung in die Olympische Agenda 2020+5
Rede bei der 137. IOC-Session (Videokonferenz), Lausanne / Schweiz, 12. März 2021
- 447 Durch die Pandemie nach Tokio
Rede zur Eröffnung der 138. IOC-Session, Tokio / Japan, 20. Juli 2021

- 455 Gemeinsam
Rede bei der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele Tokio 2020, 23. Juli 2021
- 459 Gedenken an die Opfer des Attentats München 1972
Rede bei der Gedenkfeier für die Opfer des Terroranschlages bei den Olympischen Spielen München 1972, Tokio / Japan, 1. August 2021
- 461 Verabschiedung der Resolution zum Olympischen Waffenstillstand
Rede vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen, 76. Session, New York / USA, 2. Dezember 2021 (vorgetragen von IOC-Mitglied Luis Alberto Moreno, Ständiger Beobachter des IOC bei den Vereinten Nationen)

2022

- 467 Olympische Spiele in Krisenzeiten
Rede zur Eröffnung der 139. IOC-Session, Peking / China, 3. Februar 2022
- 475 Give Peace a Chance
Rede bei der Eröffnungsfeier der Olympischen Winterspiele Peking 2022, 4. Februar 2022
- 479 Zeichen des Friedens und des sportlichen Wachstums
Rede bei der Schlussfeier der Olympischen Winterspiele Peking 2022, 20. Februar 2022

Essays

- 483 Neue Horizonte für die Spiele
Reflexionen zu den Olympischen Winterspielen PyeongChang 2018, Gastbeitrag erschienen in verschiedenen Medien in aller Welt, Lausanne / Schweiz, 7. Februar 2019
- 487 Olympismus und Corona I
Brief an die Olympische Bewegung, Gedanken zu Auswirkungen der Coronakrise auf den Sport, Lausanne / Schweiz, 29. April 2020
- 495 Olympismus und Corona II
Brief an die Olympische Bewegung, Gedanken zur Verschiebung der Olympischen Spiele Tokio 2020, Lausanne / Schweiz, 22. September 2020
- 499 Sport und Politik: meine Erfahrungen als Athlet
Gedanken zur Sinnlosigkeit eines Olympischen Boykotts, Lausanne / Schweiz, 27. Oktober 2020
- 503 „Give Peace a Chance“
Brief an die Olympische Bewegung, Gedanken zu Werten, Grundsätzen und Mission der Olympischen Bewegung nach der Invasion der Ukraine durch die russische Armee, Lausanne / Schweiz, 11. März 2022
- 509 Lebenslinien

Vorwort

„Nullus propheta in patria“ – „Der Prophet gilt nirgends weniger als im eigenen Land“, so lautet eine Lebensweisheit, mit der zum Ausdruck gebracht werden soll, dass die Bedeutsamkeit oder die Leistungen einer Person in ihrem unmittelbaren Umfeld häufig verkannt werden und diese Person eher Anerkennung von außerhalb erfährt. Historische Belege für die Gültigkeit dieser Aussage lassen sich in allen Lebensbereichen finden. Für mich ist das schon seit längerer Zeit absehbare Lebenswerk des derzeit noch amtierenden IOC-Präsidenten Thomas Bach ein besonders wichtiges Beispiel, um diese Aussage in ihrer Gültigkeit zu belegen.

Ich habe aktiv, ehrenamtlich und beruflich nahezu mein ganzes Leben in der Welt des Sports verbracht, und doch habe ich erst in der jüngeren Zeit verstanden, wie herausragend die Bedeutung des „Modernen Olympismus“ für die derzeit bestehenden Gesellschaftsordnungen in dieser Welt sein kann. Möglich gemacht haben dies u.a. Initiativen, Überlegungen und wichtige Reden, die Thomas Bach vor und seit seiner Wahl zum IOC-Präsidenten im Jahr 2013 angestoßen, zum Ausdruck gebracht und vorgetragen hat.

Seine „Olympische Agenda 2020“, deren Erweiterung als „Olympische Agenda 2020+5“, seine Initiativen zur Gleichberechtigung, sein Insistieren auf die besondere Rolle der Olympischen Spiele im Gefüge der internationalen Sportwettbewerbe und auf die Autonomie der Olympischen Organisation, sein damit zum Ausdruck gebrachtes Politikverständnis für die zukünftige Entwicklung der Sportorganisationen, die gegen alle Widerstände gelungene Absicherung der Zukunft der Olympischen Spiele und nicht zuletzt sein unermüdlicher Solidaritätsappell, der in der Erweiterung des olympischen Mottos „schneller, höher, stärker“ um das Wort „gemeinsam“ zum Ausdruck kommt, sind Beispiele für ein besonderes Olympisches Lebenswerk, das meines Erachtens mehr als bloße Anerkennung und Beachtung verdient.

Für mich stellt sich dabei auch die Frage, warum Thomas Bach sein ganzes Leben dem Olympischen Sport gewidmet hat und warum sein sportpolitisches Handeln nahezu ausschließlich dem Olympischen Sport gewidmet ist. Vermutlich liegt es an der Sportart, in der er zum Olympiasieger gekürt wurde. Schon als Kind und Jugendlicher musste Thomas Bach erfahren und erkennen, dass man – anders als in vielen anderen Sportarten – mit den Erfolgen im Fecht sport nur selten das Rampenlicht der Öffentlichkeit erreichen kann. Mit dem Fecht sport kann man materiell auch nicht „reich“ werden. Deshalb können vermutlich auch viele erfolgreiche Fecht sportler auf sehr gelungene berufliche Karrieren verweisen. Für jeden Fechter sind hingegen die Olympischen Spiele jenes Ereignis, bei dem nahezu die

gesamte Welt von ihren herausragenden sportlichen Leistungen Kenntnis nimmt. In kaum einer anderen Sportart werden deshalb die Olympischen Werte, wie sie im modernen Olympismus von Pierre de Coubertin zum Ausdruck gebracht wurden, so geachtet und wertgeschätzt.

Bei meiner Lektüre der Reden und Ausführungen, die Thomas Bach als Sportfunktionär und vor allem als IOC-Präsident gehalten und gemacht hat, wurde mir immer klarer, welche Bedeutung die Ideale und Werte des Modernen Olympismus gerade in diesen Tagen für unsere krisengeschüttelten Gesellschaften haben können und haben sollten.

Dies war für mich Anlass genug, um Thomas Bach zu überzeugen, dass es dringend notwendig sei, seine Reden und Gedanken einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, und dass ich mir wünschen würde, dass seine Reden und Essays mit seiner Zustimmung als eine zeitgeschichtlich wichtige Dokumentation einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Die Bilder mit ihren erläuternden Texten sollen dabei die dokumentarische Absicht unterstützen.

Für das vorliegende Buch wurden die wichtigsten Reden von Thomas Bach, die dieser in den letzten 20 Jahren gehalten hat, und einige bereits publizierte Aufsätze und Essays ausgewählt und neu versammelt. Die Reden sind chronologisch angeordnet und müssen immer auch im Kontext ihres Anlasses, ihres Orts und ihres Zeitpunkts, an dem sie gehalten wurden, betrachtet werden. Aus naheliegenden Gründen kommt es dabei zwangsläufig zu inhaltlichen Wiederholungen, die meines Erachtens jedoch nicht redigiert werden sollten, da jede Rede sich durch ein Alleinstellungsmerkmal ausweist. Dem Leser der Reden kann deshalb empfohlen werden, die für ihn interessanten Reden unter thematischen Gesichtspunkten oder aber auch mit Blick auf die jeweiligen Anlässe auszuwählen.

Die Herausgabe der Reden und Essays von Thomas Bach ist nur möglich gewesen, weil viele mitgewirkt und unterstützt haben. Zunächst und vor allem habe ich mich bei Thomas Bach zu bedanken, der der Herausgabe durch das Olympic Studies Centre zugestimmt hat. Einmal mehr haben mich bei der Gestaltung des Buches Heike Anies-Sloboda und Marion Digel unterstützt. Allen, die an der Herausgabe dieses Buches beteiligt waren, gilt mein besonderer Dank.

Helmut Digel